**Zeitschrift:** Jahrbuch / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung = Annuaire / Société suisse d'études généalogiques

**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

**Band:** - (1985)

**Buchbesprechung:** Genealogical research directory, a key work for worldwide family history research [Keith A. Johnson, Malcolm R. Sainty] ; Handbook for genealogical research in South Africa [R.T.J. Lombard]

**Autor:** Lindau, Joh. Karl

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Genealogical Research Directory, A Key Work For Worldwide Family History Research, ed. by Keith A. Johnson and Malcolm R. Sainty, 454 p., Sydney 1984.

Die trotz ihres Umfangs handliche Broschüre enthält rund 60000 Hinweise auf Familien (in 58 Ländern) und die Namen von 3360 Genealogen, die nach diesen Familien forschen, und kann dementsprechend, trotz zahlreicher Druckfehler und anderer Irrtümer (z.B. "Alsace-Lorraine, Germany" !), ein willkommenes Hilfsmittel für Forscher sein, die nach ausgewanderten Familien suchen. Die Familien, die genannt werden, und die Forscher, die nach ihnen forschen, lebten und leben nämlich in den weitaus meisten Fällen in Ländern englischer Zunge, insbesondere in Australien. Aus ebendiesem Grunde haben die Herausgeber nun auch Agenten in Schweden, Frankreich und Deutschland (Friedrich R. Wollmershäuser, Stuttgarter Str. 133, D-7261 Ostelsheim) engagiert, damit das "Directory" auch in Europa ein grösseres Echo finde und mehr europäische Genealogen ihre Forschungsgebiete mitteilen. An schweizerischen Namen hat der Rezensent folgende entdeckt: Bochsler, Bossert BL, Burghalter, Burkholder, Hilderbrand ZH, Hollinger (Egliswil AG), Hunziker, Kauffmann (Steffisburg), Kyburz, Meier (Bellach SO), Pfeiffer SG, Piguet, Pletscher (Schleitheim/Siblingen SH), Rossi (Baden), Rostetter GR, Rothpletz (Aarau), Rubli (Unterwoslingen ?), Russenberger (Schleitheim), Schenk (Yverdon), Schild SO, Schmid, Siegler (Schleitheim), Stahel (Kyburg), Stauffer, Zürcher (Trubschachen BE) und Zurlinden. -

Recht nützlich ist das Verzeichnis der genealogischen Gesellschaften in 20 Ländern (S. 425-454); für die Schweiz figuriert allerdings nur die "Genealogisch-Heraldische Gesellschaft" Zürich (Leimgrubelstr. 12).

R.T.J. Lombard:Handboock for genealogical research in South Africa, 164 p., ill., Pretoria 1984.

Genealogen, die nach Auswanderern ihrer Familie forschen, wird auch dieses in 2. Auflage erschienene Handbuch interessieren. Es unterrichtet zwar in erster Linie einheimische Genealogen in Südafrika über Sinn, Ziel und Geschichte der Genealogie (1. Kp.), über die Quellen und die Arbeitsweise (Literatur, mündliche Quellen, Familienbilder, Epitaphe, Pfarrbücher, Familiennamen, Paläographie, Chronologie, Heraldik) (2. Kp.). - Das 3. Kapitel (S. 41-105) handelt dann ausführlich von den Archiven, Museen und Bibliotheken in Südafrika und deren Publikationen. Im Anhang folgen eine lange Liste dieser Archive und Museen wie auch der genealogischen Vereine in Südafrika und in 14 anderen Ländern, eine Tafel mit alten holländischen Schriftzeichen, eine Liste der ältesten Gemeinden der Nederlands Gereformeerde Kerk in der Kapprovinz und eine Bibliographie (u.a. von F. Ernst und K. Scheurer: History of the Swiss in Southern Africa 1652-1977, Johannesburg 1977).

Joh. Karl Lindau